

Inhalt

Einführung	8
Was ist ein Deprivationssyndrom?	9
Wie entsteht ein Deprivationssyndrom?	10
Folgen einer reizarmen Haltung	13
Isolierte Haltung.....	15
Woran erkennt man ein Deprivationssyndrom?	16
Zusammenfassung der typischen Symptome	19
Entwicklungsphasen	20
Spukphasen	22
Soziale Verträglichkeit	24
Was heißt überhaupt „sozial verträglich“?	25
Auch Hunde müssen Kommunikation lernen	27
Die Sache mit den Genen	29
Neurotransmitter und Hormone	30
Angst	34
Hunde haben Emotionen	36
Angstauslöser	38
Mythos: „Angst beim Hund sollte man ignorieren“	40
Angstaggression – wenn Angst aggressiv macht	42
Strategien zur Vorbeugung angstbedingter Aggression	45
Stress	47
Negativer Stress (Distress)	49
Mögliche Wege zur Stressbewältigung	51
Einschätzung des Hundes in Stress-Situationen	52
Stressmanagement	54
Hyperaktivität	55
Entspannung	57
Konditionierte Entspannung	58

Schlaf	60
Den Hund lesen lernen	62
Die Sinne des Hundes	66
Das Ampelsystem	68
Ein Deprivationshund zieht ein	72
Erste Maßnahmen	72
Ausrüstung	73
Das Umfeld gestalten	75
Gewöhnung	77
Allgemeine Hinweise für das Gewöhnungstraining.....	77
Gewöhnung an Orte	79
Gewöhnung an Dinge	80
Gewöhnung an Menschen	81
„Die Leckerchen-Spur“	83
Gewöhnung an Geräusche	85
Zeit und Ruhe	87
Erkundungsspiele.....	88
Spielzeug selbst gestalten	88
Nasenspiele	93
Aufbau von Suchübungen	93
Bewegungsspiele und Entdeckungsparcours	96
Training	100
Die Mensch-Hund-Beziehung	100
Das vergiftete Signal	102
Über den Tellerrand geschaut	103
Konsequenz	104
Rituale statt willkürliche „Machtdemonstrationen“	105
Mitgefühl	106
Trainingserfolge	107
Tagebuch führen	108

Die richtige Belohnung finden	109
Futter	109
Spielzeug	112
Aktivitäten	112
Das Premack-Prinzip	114
Training mit Deprivationshunden	117
Management	117
Schritt für Schritt: Viele Erfolge für den Hund	119
Erstellung eines Trainingsplans	120
Was tun, wenn der Hund etwas tut, was wir nicht wollen?	124
Trainieren eines Alternativverhaltens	124
Berührungstraining	127
Reagiert der Hund auf seinen Namen?	129
Konditionierung auf einen neuen Namen – so geht’s:	130
Stubentreinheit	131
Leinentraining	134
Werden Sie ein Clickertrainer!	137
Was ist Clickertraining?	137
Vorteile des Clickertrainings	138
Fangen wir an: Vorbereitende Übungen	139
Übungen zu Koordination und Handling	139
Übungen zum Timing	141
Endlich auch mit Hund!	142
Ganz zu Beginn: Die klassische Konditionierung	143
Die operante Konditionierung: Jetzt ist der Hund am Zug	143
Häufiges Klicken	144
Target-Training	145
Wie kann Clickertraining helfen, den Hund umweltsicherer zu machen?	149

Leckerchen, obwohl der Hund Angst zeigt?	150
SAVE-Training	153
Transportbox-Training	156
Alleinbleiben	166
Auto-Training	170
Für alle Fälle: Das Unterlassungssignal	175
Vorbeugen ist besser... oder: Teamwork geht vor!	183
Maulkorb-Training	185
Impulskontrolle und Frustrationstoleranz	192
Vorhersehbarkeit	200
Rituale und Strukturen	200
Trainingsstart und Trainingsende	201
Ankündigungen	202
„Aushalten üben“	204
Kneifen und im Fell ziepen	204
Flanken klopfen und Kopf tätscheln	205
In die Ohren schauen und das Maul öffnen	206
„Alles-Okay-Signal“	211
„Gute-Laune-Wörter“	212
Hat Futter Einfluss auf Ängstlichkeit?	214
Medikamente	217
Kastration	218
Ein weiterer Hund als Helfer	219
Die Anschaffung eines Hundes	221
Billigwelpen	222
Serviceteil	224
Kong-Rezepte	224
Tierheime und Pflegestellen	226
So finden Sie einen guten Trainer/Hundeschule	228
Literaturverzeichnis und Lesetipps	231

Iveys Geschichte	235
Sunnys Geschichte	240
Kyras Geschichte	242
Oles Geschichte	244
Fridas Geschichte	246
Danksagung	249
Fotoverzeichnis	249
Index	250
Die Autorinnen	252
Aus dem Verlagsprogramm	254

*“You’re braver than you believe,
and stronger than you seem,
and smarter than you think.”*

- Christopher Robin zu Winnie the Pooh
(A.A. Milne)

Die Website zum Buch:

www.lebenwillgelerntsein.de